

Wissen

## Storytelling

SEITE 3

### • NEUland

- bikablo 2.0
- bikatools
- Neuland-Boxen
- DVD «kick!»

AB SEITE **4**

### • Game Corner

Spielbar III:  
Das Buch mit  
den guten  
Spielideen

SEITE **10**

### • Event

ModerationsMarkt  
2010: Frisches  
Moderations-  
Know-how!

SEITE **15**

### • Aktion

Bis zu  
20% Rabatt  
auf die EuroPin®!

SEITE **24**

## MAGAZIN

- 3 **Wissen**  
Lernlandkarte Nr. 5 «Storytelling»
- 4 **NEULand**  
bikablo 2.0 – das Trainerwörterbuch der Bildsprache
- 5 bikatools
- 7 Neuland-Boxen
- 8 DVD: kick! – 55 einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration
- 9 **Crealand**  
Neue Ideen – mit der richtigen Technik kein Problem
- 10 **Game Corner**  
Spielbar III: Das Buch mit den guten Spielideen

## SEMINAR

- 12 **Neuland Seminar-Poster**
- 14 **Das Seminar-Programm 2009/10**
- 15 **ModerationsMarkt 2010**  
Frisches Moderations-Know-how, direkt vom Produzenten
- 22 **neulandTipps**  
Visualisierung: Neuland N°One Outliner  
Pinwand: Kartentricks  
SINN-IEREN
- 23 **Bestellschein**
- AKTION**
- 24 **Pinwände**  
Bis 20% Rabatt auf die EuroPin®

### Zum Umschlag:

•• Einige Menschen glauben, wir bestehen aus Fleisch und Blut. Wissenschaftler sagen uns, wir bestehen aus Atomen. Aber ich glaube, wir bestehen aus Geschichten! Wenn wir sterben, ist es das, an was sich die Menschen erinnern, die Geschichte unseres Lebens und die Geschichten, die wir erzählt haben. ••

Ruth Stotter

«Storytelling», das Erzählen von Geschichten, ist so alt wie die Menschheit. Schon früh begannen die Menschen auch Geschichten zu visualisieren. Die Titel-Illustration zeigt Beispiele von Sibirien und Nordamerika.

# Kein Editorial

Conny Wetter-Schwegler • macht etwas Neues

Liebe Leserin, lieber Leser

«Man muss etwas Neues machen, um etwas Neues zu sehen». Ich habe mir das Motto dieses NeulandMAGAZINS zu Herzen genommen und für einmal kein Editorial geschrieben. Dafür erzähle ich Ihnen an dieser Stelle eine schöne Geschichte:

**E**s war einmal ein Schüler, der seiner Lehrerin eine wunderschöne Muschel schenkte. Die Lehrerin war entzückt: «Ich habe in meinem ganzen Leben noch nie eine so schöne Muschel gesehen! Wo hast du sie denn gefunden?» Der Junge antwortete: «Am anderen Ende der Insel, an einem Ort, wo sonst niemand hinkommt.» Die Lehrerin sagte zu dem Jungen: «Ich werde diese wundervolle Muschel mein Leben lang aufbewahren und ich danke dir von Herzen. Aber du hättest doch keinen so weiten Weg machen müssen, nur um mir etwas zu schenken!» Darauf antwortete der Junge: «Aber der weite Weg ist doch ein Teil des Geschenks!»

Bis zum nächsten NeulandMAGAZIN.

Herzlich: Conny Wetter-Schwegler



### Impressum

Herausgeber:  
Neuland AG, 6343 Rotkreuz  
Erscheint: 2-3x jährlich  
Einzelausgabe: Fr. 8.–  
Jahresabonnement: Fr. 20.–

Mitteilungsblatt für  
Ausbildungsverantwortliche,  
Pinwand-Moderatoren, Einkäufer,  
Projektleiter, Gruppenleiter,  
Dozenten und Lehrer.  
Und für alle bestehenden und  
zukünftigen Neuland Kunden.

# Neu: die Lernlandkarte Nr. 5 «Storytelling».

Mary Alice Arthur, Wellington, Neuseeland • Illustrationen: Martin Haussmann, Visual Facilitator Kommunikationslotsen

**Geschichten erzählen ist eine wirksame Methode, um Konzepte zu verdeutlichen, Mitarbeitende zu begeistern und Herausforderungen anzugehen. Verwenden Sie Geschichten, um Visionen, Werte und kulturelle Entwicklung zu unterstützen oder Konzepte einzuführen. Die neue Lernlandkarte «Storytelling» zeigt Ihnen auf einen Blick, um was es geht.**

•• Wir leben in einer von Daten gesteuerten Welt. Wir werden überschüttet mit Marketing und gelangweilt mit PowerPoint. Wir sehnen uns nach etwas Wahrem und das bekommen wir durch Geschichten: Geschichten erzählen ist eine der ältesten Formen menschlicher Kommunikation. Wir lernen vor allem aus Erfahrungen. Und durch Geschichten lernen wir, wer wir sind. Aus diesem Grund bleibt uns eine gute Geschichte im Gedächtnis und beeinflusst unser Handeln. Geschichten sind eines der wirksamsten Mittel, das eine Führungskraft oder ein Moderator einsetzen kann. Besonders, wenn Sie das Herz ansprechen, Gedanken fesseln und in Zeiten des Wandels Orientierung geben möchten.

## •• DIE 4 ELEMENTE JEDER GESCHICHTE

1



**JEMAND ...** (Person, Gruppe)

2



**WOLLTE ...** (suchte, wünschte)

3



**ABER ...** (Komplikation, Hindernis, Konflikt)

4



**DAHER ...** (Resultat, Beschluss, lernen)

## •• GESCHICHTEN KÖNNEN

- Bestätigen, wie wir die Dinge tun
- Visionen, Werte und Arbeitsweisen vermitteln
- Eine Gruppe unterstützen, verstecktes Wissen zutage zu fördern und Erfahrungen und Fähigkeiten zu teilen
- Neue Arbeitsweisen oder Konzepte bekannt machen
- Aufzeigen, wie andere Probleme gelöst haben
- Kreative Gedanken, Handlungen und Alternativen stimulieren
- Erfolge feiern
- Neue Einstellungen, Visionen oder Blickwinkel erzeugen
- Eigene Geschichten freisetzen
- Aufzeigen, was wir bereits wissen
- Bestätigen, wie wir Dinge nicht tun sollen

## •• BEISPIELE AUS DER PRAXIS

### • Die neue Führungskraft

Der neue leitende Angestellte hatte ein Coaching über die ersten Tage in seinem neuen Job. Er erhielt einen einfachen Rat: «Unterbreiten Sie in der ersten Woche keine Vorschläge, geben Sie keine Kommentare ab, stellen Sie einfach nur eine Frage: ‚Was läuft hier gut?‘» Und genau das tat er. Er hörte viele Erfolgsgeschichten und wusste anschliessend, welche Bereiche er voran bringen wollte. Als schönen Nebeneffekt begann sich im Unternehmen eine Geschichte auszubreiten: «Der neue Boss interessiert sich dafür, was wir denken!»

### • Das Finanzinstitut

Ein bedeutendes Finanzinstitut änderte seine Dienstleistungen radikal. Weg vom Regelwerk hin zu einem innovativen Ansatz. In einem ersten Schritt wurde das Managementteam zu einer Geschichten-Sammelstelle deklariert. Dann begann man im Unternehmen damit, Geschichten über innovativen Kundendienst zu sammeln und verbreitete diese Geschichten an Meetings, in Mitteilungen und auf Konferenzen. So wurden die Mitarbeitenden ermutigt, noch innovativer zu werden und selbst mehr Geschichten beizusteuern.

## •• Tipp

### Lernlandkarte Nr. 5 «Storytelling»

Erstellt von Neuland  
in Kooperation mit den  
Kommunikationslotsen.

Format: 68 x 99 cm,  
gefaltet auf 9,7 x 24,7 cm  
Deutsch/Englisch



In dieser Lernlandkarte finden Sie alles Wichtige, um sich mit dem wirkungsvollen Werkzeug «Storytelling» für Führungskräfte und Moderatoren vertraut zu machen.

Art. 8086.414 **Fr. 23.–**

# NEU: bikablo 2.0 – das Trainerwörterbuch der Bildsprache.

Martin Haussmann & Holger Scholz • Nach gut zwei Jahren erhält der Bestseller «bikablo» Verstärkung: bikablo 2.0 gibt neue Insider-Tipps für professionelle Visualisierungen, enthält ein «Best-of» der beliebtesten Männchen, Grafiken und Symbole und liefert pfannenfertige Layouts für die verschiedensten Trainings- und Moderations-Situationen. bikablo 2.0 ist ein Muss für alle, die schon beim «Ur-bikablo» Feuer gefangen haben, denn jetzt bleibt kein Thema mehr ohne Bild!



viele neue Layoutideen



erweiterter visueller Wortschatz



Icons für Ihre Trainings und Anlässe

- Neue Tipps, Tricks und Tools für einfache und schnelle Visualisierungen
- Die erfolgreichsten und bewährtesten Grafiken, Männchen und Symbole
- Vorlagen für Gruppenarbeitsplakate von A wie «Agenda» bis W wie «wer macht was bis wann»
- Hilfreiche Icons rund um die Konferenzorganisation
- Bildbegriffe aus Wirtschaft und Unternehmen: Unternehmensbereiche, Führung, Teamarbeit, Projektmanagement, IT, Markt usw.

**bikablo 2.0: Das Trainerwörterbuch der Bildsprache Teil 2.**  
Neue Bilder und Layouts für Meetings, Training & Learning



Format: A5, 21 x 14,8 cm, 131 Seiten, Deutsch/Englisch

Erweiterter visueller Wortschatz und viele Layoutideen auch zu komplexen Themen wie Storytelling und Worldcafé. Der bikablo 2.0 ist nicht der Ersatz für den bikablo Teil 1 sondern eine Ergänzung und Vertiefung.

Art. 8019.050 **Fr. 64.90**

**bikablo: Das Trainerwörterbuch der Bildsprache Teil 1.**  
Der visuelle Grundwortschatz



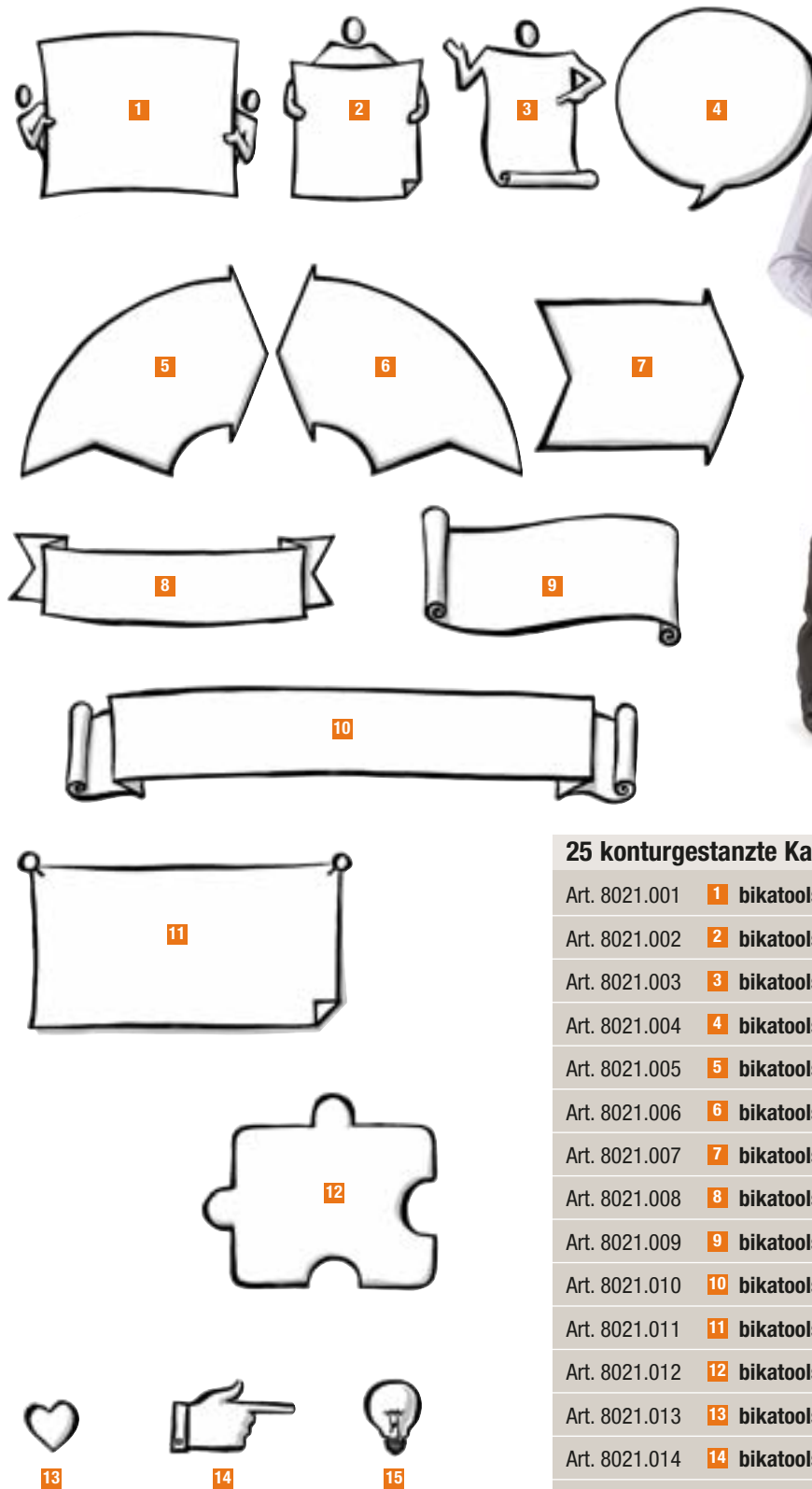
Format: 21 x 10,5 cm, 121 Seiten, Deutsch/Englisch  
Mit über 350 Abbildungen

Im bikablo (Bilder-Karten-Block) finden Sie auf 121 Seiten hunderte von erfolgreichen Bildsymbolen zusammengestellt. Ein einzigartiges Nachschlagewerk der Bildsprache, das speziell auf die Bedürfnisse von Trainern, Moderatoren und Beratern zugeschnitten ist.

Art. 8019.000 **Fr. 59.90**

# NEU: bikatools

Visuelle Moderation • Noch nie war es so einfach, die Ausdruckskraft von Visualisierungen im eigenen Training einzusetzen: bikatools sind vorgestanzte Formen und «Textcontainer» für die Pinwand und für viele weitere Einsatzmöglichkeiten rund um Trainings, Workshops, Meetings und Konferenzen.



## 25 konturgestanzte Karten (170 g/m<sup>2</sup>), einfarbig bedruckt, im Set

Art. 8021.001	<b>1</b> bikatools Textcontainer 1	B 42,3 x H 29,4 cm	<b>Fr. 19.50</b>
Art. 8021.002	<b>2</b> bikatools Textcontainer 2	B 25,6 x H 32,5 cm	<b>Fr. 19.50</b>
Art. 8021.003	<b>3</b> bikatools Textcontainer 3	B 28,6 x H 29,9 cm	<b>Fr. 19.50</b>
Art. 8021.004	<b>4</b> bikatools Textcontainer 4	B 35,7 x H 35,7 cm	<b>Fr. 26.20</b>
Art. 8021.005	<b>5</b> bikatools Textcontainer 5	B 42,8 x H 37,5 cm	<b>Fr. 26.20</b>
Art. 8021.006	<b>6</b> bikatools Textcontainer 6	B 42,8 x H 37,5 cm	<b>Fr. 26.20</b>
Art. 8021.007	<b>7</b> bikatools Textcontainer 7	B 36,5 x H 31,2 cm	<b>Fr. 26.20</b>
Art. 8021.008	<b>8</b> bikatools Textcontainer 8	B 56,8 x H 16,9 cm	<b>Fr. 20.50</b>
Art. 8021.009	<b>9</b> bikatools Textcontainer 9	B 45,3 x H 24,7 cm	<b>Fr. 22.30</b>
Art. 8021.010	<b>10</b> bikatools Textcontainer 10	B 98,7 x H 20,9 cm	<b>Fr. 32.90</b>
Art. 8021.011	<b>11</b> bikatools Textcontainer 11	B 57,8 x H 32,0 cm	<b>Fr. 28.10</b>
Art. 8021.012	<b>12</b> bikatools Textcontainer 12	B 41,0 x H 34,4 cm	<b>Fr. 19.50</b>
Art. 8021.013	<b>13</b> bikatools Herz	B 9,9 x H 9,4 cm	<b>Fr. 13.40</b>
Art. 8021.014	<b>14</b> bikatools Hand	B 21,8 x H 13,2 cm	<b>Fr. 13.40</b>
Art. 8021.015	<b>15</b> bikatools Verstand	B 10,3 x H 13,7 cm	<b>Fr. 13.40</b>

« Wer ständig glücklich sein möchte, muss sich oft verändern. »

(Konfuzius)

## seminar.INSIDE

das Magazin für erfolgreiche Weiterbildung und Meetings

Abonnieren Sie jetzt «seminar.INSIDE – das Magazin für erfolgreiche Weiterbildung und Meetings»!

Für CHF 28.– (inkl. MwSt. und Versandkosten in der CH) werden Sie 4-mal jährlich über Aktualitäten aus der Branche der Seminaranbieter, Supportfirmen und Tagungsorten informiert.

**Telefon: +41 (0)52 366 21 41**  
**abo@seminarinside.ch** oder  
**www.seminarinside.ch**

Inside Marketing GmbH  
Im Sulzerhof 5, CH-8355 Aadorf



# NEU: Neuland-Boxen

*Dynamik statt Statik* • Die attraktiven Modulboxen sind vielseitig zu befüllen und lassen sich perfekt miteinander kombinieren. Und sie sorgen für mehr Flexibilität: Ein schneller Griff an der praktischen Lederschlaufe, leere Boxen entnehmen und rasch gegen frische, befüllte austauschen! Im Handumdrehen ist die Ausstattung wieder komplett.



## •• TISCHBOX NOVARIO®

Die TischBox ist die praktische Moderationsmaterial-Box für die stationäre Verwendung in Besprechungsräumen, Schulungszentren und Seminarhotels. Die edel anmutende Box mit den praktischen Tragegriffen ist perfekt auf das Novario®-System abgestimmt. Der Deckel schützt den Inhalt vor Staub und Licht.



### Technische Daten

44 x 27 x 15,5 cm,  
kaschierte Hartpappe mit  
mattsilbernen Beschlägen

### Inhalt TischBox Novario®

Standard	Professional	
2	2	Kartenboxen
2	2	Utensilienboxen
4	4	Stifteboxen
1	1	Überschriftenstreifenbox klein
250	250	Rechteckkarten
-	70	Überschriftenstreifen
-	250	Runde Scheiben Ø 9,5 cm
-	250	Ovale Scheiben
4	6	TrainerMarker BigOne, farbig sortiert
-	10	ModerationsMarker NoOne Schwarz
-	10	ModerationsMarker NoOne 10-farbig sortiert
10	-	ModerationsMarker NoTwo Schwarz
-	5	BoardMarker NoOne farbig sortiert
1000	1000	Bewertungspunkte Ø 20 mm
-	480	Bewertungspunkte VISU Ø 39 mm
-	40	Namensschilder
-	1	Rolle Krepp-Klebeband
-	2	Neuland-Klebestifte, 39 g
1	-	Neuland-Klebestift, 22 g
100	-	Pinwand-Nadeln, Ø 4 mm
-	300	Pinwand-Nadeln, Ø 6 mm
1	1	PinBox ohne Nadeln
-	1	Clip-Nadelkissen
1	1	Schere, 6 Zoll
-	1	Teleskop-Zeigestab
-	1	Tesafilm-Abroller
-	1	Tesa-Dokument-Film, 7,5 m
4	4	Folienschreiber fine, farbig sortiert
1	1	Wachsmalkreiden, 8 Farben im Metalltui

Über 1'380 / 2'690 Teile!

### TischBox Novario®

Art. 0227.070	<b>1</b> ohne Inhalt	Fr. 39.-
Art. 0227.020	<b>2</b> mit Boxen ohne Inhalt	Fr. 143.-
Art. 0227.000	<b>3</b> Standard	Fr. 255.-
Art. 0227.010	<b>4</b> Professional	Fr. 399.-

## •• BIGONE-BOX NOVARIO®

Bis zu 8 Neuland BigOne passen in die praktische Faltbox aus kaschierter Hartpappe. So können sie einfach im Novario®-Koffer oder in der Aktentasche transportiert werden. Bei geöffneter Klappe können die Marker bequem entnommen und auch wieder einsortiert werden. Der hintere Farbring der BigOne sorgt dabei für maximale Übersicht.



### BigOne-Box Novario®

Art. 8030.312	ohne Inhalt	Fr. 14.40
---------------	-------------	-----------

# kick! – 55 einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration.

Brigitt Walser – [www.speak.ch](http://www.speak.ch) • **Es ist ganz einfach: Wenn ich in einer guten Verfassung bin, dann bin ich gut. Was immer ich auch tue. Egal, ob ich eine Präsentation halte, ein Konzept schreibe oder ein wichtiges Gespräch führe. In einer guten Verfassung bin ich dann, wenn ich voller Energie und gleichzeitig ruhig bin. Eine gute Stimmung verleiht Flügel!**

•• Um gut zu sein – beispielsweise in einer Präsentation – braucht es Vorbereitung auf der inhaltlichen Ebene. Das ist klar. Ebenso braucht es aber auch Vorbereitung auf der körperlichen und stimmlichen Ebene.

Wir brauchen Werkzeuge, die funktionieren – unseren Körper, unsere Stimme, unsere Stimmung. Mit den Übungen auf dieser DVD kann man seine Werkzeuge aufwärmen und schärfen. Übungen, für die man keine zusätzlichen Hilfsmittel braucht und die man immer und überall machen kann.

•• **Brigitt Walser**, Gründerin von Speak. Schauspielerin, Trainerin, Coach, Dozentin an verschiedenen Hochschulen und Ausbildungsinstituten. Brigitt Walser trainiert Moderierende diverser TV-Stationen und coacht Exponenten aus Politik und Wirtschaft.

## •• Subskriptionsangebot

**Die DVD von Brigitt Walser erhalten Sie exklusiv bei Neuland!**

Bestellen Sie bis 31. Oktober 2009 und Sie profitieren vom Subskriptionsangebot.



Art. 8500.193 **Fr. 35.- statt 45.-**  
Sie sparen Fr. 10.- / Lieferbar: Mitte November

**kick! – 55 einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration – immer und überall.**

DVD · Brigitt Walser · [www.speak.ch](http://www.speak.ch)

- Energiekick – 12 Übungen für Power
- Beruhigungswelle – 10 Varianten für Ausgeglichenheit
- Konzentrationspunkt – 10 Übungen für Präsenz
- Anti-Lampenfieber – 6 Möglichkeiten mit Lampenfieber umzugehen
- Stimpower – kleines Programm für eine kraftvolle Stimme
- Sprech-Warm-up – diverse Varianten für wache Sprechmuskeln
- Quick Kick – 5-Minuten Rundumprogramm mit ausgewählten Übungen aus allen Kapiteln

## • Anzeige

### Dynamic Learning:

- Persönlichkeit, Selbstentwicklung
- Gesprächsführung
- Emotionale und Soziale Kompetenzen
- Coaching, Moderation
- Mediation, Verhandlungsführung
- Auftrittskompetenz, Rhetorik
- Trainer, Dozentin
- Supervision/Coaching BSO
- Ausbilder/in mit SVEB-Zertifikat (SVEB I)
- eidg. Fachausweis Ausbilder/in (SVEB II)



## Kompetenz und Kommunikation

NLP-AKADEMIE SCHWEIZ · [info@nlp.ch](mailto:info@nlp.ch) · [www.nlp.ch](http://www.nlp.ch)  
BUCKSTRASSE 13 · 8422 PFUNGEN · TEL. 052 315 52 52

Höhere Fachschule für Erwachsenenbildung, Persönlichkeitsentwicklung und Coaching





# Neue Ideen – mit der richtigen Technik kein Problem.

Von Axel Rachow • Sie sind gut vorbereitet. Sie haben Ihre Veranstaltung fachkundig geplant und das Handout für die Teilnehmenden ausgearbeitet. Dann kommt das Seminar näher und als Letztes müssen Sie noch die Plakate gestalten. Sie stehen vor dem leeren FlipChart und möchten das Plakat für die Eröffnung gestalten. Mit dem Stift in der Hand wollen Sie loslegen ...



•• Tief in Ihnen drin toben die Ansprüche: «Jetzt bloss nicht verschreiben!», «Die Zeit ist knapp!», «Bekomme ich alles auf ein Plakat?». Und irgendwie stockt es genau in dem Moment, wo Sie kreativ, humorvoll und flüssig ein paar Plakate gestalten wollen. Jetzt müssen Einfälle her. Aber wie denkt man sich eine Gestaltungsidee herbei?

Viele Menschen meinen «die passende Idee» oder die «Lösungsidee», wenn Sie von Ideen sprechen, und lassen damit ein ganzes Spektrum von unfertigen Gedanken, Geistesblitzen und Zufallsanregungen ausser Acht. «Ich brauche jetzt unbedingt eine Idee» wird damit oft zum Filter: Naheliegendes wird eher bevorzugt, Vertrautes wird intensiver betrachtet und Konkretes stärker befürwortet. Verloren geht dabei der «schräge» Einfall mit all dem Potenzial, das in ihm steckt.

Versuchen Sie das nächste Mal eine dieser Methoden, wenn Sie ganz schnell eine ganz gute Idee benötigen.

## •• Spontanidee

Das ist der erste Einfall, der Ihnen zur Lösung durch den Kopf geht, nachdem das Problem definiert ist. Notieren Sie die Spontanidee in jedem Fall, auch wenn sie althergebracht erscheint, schon mal da gewesen ist oder irgendwie langweilig erscheint.

## •• Analogien

Setzen Sie zur Unterstützung scheinbar weit entfernte und beliebig ausgewählte Bilder, Analogien und Reizwörter zur Ideenfindung ein. Sie bringen Neues ins Spiel, regen an und konfrontieren mit Andersartigkeit.

## •• Kollegen

Fragen Sie Ihre Kollegen: «Wie würdest Du das machen?» «Was fällt dir spontan zum Thema ... ein?»

## •• Fotografien

Legen Sie ein Archiv mit Fotos Ihrer eigenen Visualisierungen an. Oft vergisst man, was man selbst vor einiger Zeit geschaffen hat. Der Vorteil: Die Ideen kann man garantiert wieder so umsetzen – sie kamen ja aus der eigenen Feder.

## •• Sammlungen

Machen Sie sich eine Matrix, nehmen Sie sich eine Checkliste oder entwickeln Sie Ihre Gedanken im Mind-Map®. Struktur ist keine Bremse. Sie zeigt lediglich einen Rahmen auf.

## •• Vorbilder

Nutzen Sie den positiven Aspekt der Reizüberflutung: Internet, Kollegen, Bücher, Illustrierte und Plakate liefern Ihnen leicht zugängliche Gestaltungsbeispiele.

## •• Brainstorming

Schreiben Sie ungefiltert auf, was Ihnen in den Sinn kommt. Hier haben auch Quergedanken, Abwegiges und Banalitäten ihren Platz. Viele Einfälle entstehen in kurzer Zeit.



**Axel Rachow** arbeitet seit 1990 als Trainer und Autor für Trainingsmethodik in Köln. Seine Schwerpunkte sind lebendig und kreativ gestaltete Personalentwicklungsmassnahmen und -konzepte für Fach- und Führungskräfte.

Der Erfolgsautor und Herausgeber von «Sichtbar, Spielbar I bis III und Ludus & Co. leitet am ModerationsMarkt 2010 einen Workshop zum Thema «Inszenieren». Mehr Infos ab Seite 15

[www.dart-consulting.de](http://www.dart-consulting.de)

## •• Büchertipp

### Sichtbar

Die besten Visualisierungstipps für Präsentation und Training.

Axel Rachow  
2. Auflage, 2007,  
256 Seiten, kartoniert



Wie Sie Lerninhalte wirksam gestalten und sie lebendig und doch auf das Wesentliche reduziert darstellen, erfahren Sie in ungezählten Praxistipps. Hierbei lernen Sie die professionelle Verwendung von Materialien, Untergründen und Stiften ebenso kennen wie die Wirkung von Effekten durch Formen, Symbole, Farben, etc.

Art. 8500.167 **Fr. 77.–**

# Neu: Spielbar III: Das Buch mit den

Von Tobias Büser • Unser Kurzzeitgedächtnis hat eine Kapazität von 80–120 Bit innerhalb von sechs Sekunden. Aus diesem Grund handeln wir massgeblich unbewusst. Wenn wir unser Verhalten nachhaltig verändern wollen, brauchen wir implizite, handlungsorientierte Lernformen, um die unbewusste Steuerung unseres Verhaltens zu verbessern.

5 2 9 1 3 7 4 6 2 8

52, 91, 37, 46, 28

## •• ZIEL

- Aufmerksamkeit der Gruppe gewinnen für die Tatsache der begrenzten Bewusstseinskapazität des Menschen.
- Emotionen und Neugierde wecken für die Frage: «Wie können wir unser Verhalten mit so wenig bewusster Kapazität steuern?» (Antwort: Gar nicht, wir brauchen implizite Verhaltenssteuerung, also emotionale Intelligenz beziehungsweise implizites Wissen.)
- Bereitschaft wecken für die Kultivierung impliziter Verhaltenssteuerung.
- Sensibilisierung für Lernformen, bei denen neues implizites Verhalten und nicht neues kognitives Wissen erlernt wird.

## •• VORGEHEN

Schreiben Sie in beliebiger Reihenfolge zehn Zahlen von 0 bis 9 auf eine Moderationskarte. Beispiel: 5 2 9 1 3 7 4 6 2 8. Wenden Sie sich an die Teilnehmenden: «Haben Sie schon einmal nachgedacht, wie Sie Ihr Verhalten steuern? Vermutlich haben Sie das Gefühl, dass Sie ganz bewusst entscheiden, was Sie den ganzen Tag lang machen. Die Steuerung unseres Verhaltens ist eine faszinierende Sache, der wir hier einmal auf den Grund gehen wollen. Wir testen nun zusammen, wie viel Kapazität wir Menschen im Bewusstsein zur Verfügung haben, um

unser Verhalten zu steuern. Ich lese Ihnen nun langsam zehn Zahlen vor. Bitte hören Sie gut zu und merken Sie sich die Zahlen in der richtigen Reihenfolge. Ich bitte Sie, die Zahlen laut im Plenum zu wiederholen, wenn ich sie vorgelesen habe.»

Sie lesen die Zahlen einmal langsam und deutlich vor, wiederholen sie aber auch auf Nachfrage der Teilnehmenden nicht. Anschliessend versuchen die Teilnehmenden im Plenum, die zehn Zahlen zu wiederholen. So oft ich diese Übung schon gemacht habe: noch nie hat ein Teilnehmer mehr als 7–8 Zahlen richtig wiedergeben können. Normal sind 5–6 richtige Zahlen, danach wissen die Teilnehmenden nicht mehr weiter.

Nach den Versuchen der Teilnehmenden können Sie einige interessante Sachinformationen weitergeben: «Sie schaffen 5–7 Zahlen. Dann hat die Verarbeitung der Zahlen die Kapazität unseres Kurzzeitgedächtnisses belegt, die je nach Person eine Kapazität von 80 bis 120 Bit aufweist. Pro Zahl brauchen Sie 15 bis 18 Bit. Zudem können Sie ungefähr sechs Sekunden lang Informationen stapeln, das bezeichnet man als «Gegenwartsdauer». Danach fallen die zuerst wahrgenommenen Informationen wieder heraus oder Sie müssen die Information in Langzeitgedächtnis ablegen, beispielsweise durch Wiederholen. Wenn Sie wiederholen, können Sie allerdings nicht mehr gleichzeitig zuhören. Sie sehen also, dass das Kurzzeitgedächtnis einen ziemlichen Engpass darstellt.»

# guten Spielideen.

Vor diesem Hintergrund sind vor allem Alltagssituationen interessant: Wie viel Kapazität brauchen Sie wohl, um eine ganz alltägliche Situation zu meistern? Denken Sie zum Beispiel ans letzte Meeting: Sie müssen den Kontext eines Sachverhaltes verstehen, eine Antwort formulieren, aufstehen, um am Flipchart etwas zu schreiben, dabei Redebeiträgen zuhören, nebenbei eine Farbe für einen Stift aussuchen, den Arm heben, die anderen Teilnehmer beobachten, bei Ihren Formulierungen die richtige Grammatik verwenden usw.

Die Hirnforschung kann mittlerweile nachweisen, dass Sie viel mehr Bit an Verarbeitungskapazität brauchen, als in Ihrem Kurzzeitgedächtnis zur Verfügung steht. Nur so können all die parallel ablaufenden und aufeinander abgestimmten Leistungen erbracht werden. Zudem ist mittlerweile empirisch anhand der Hirnströme messbar, dass vielen bewussten Handlungen bereits umfangreiche Aktivitäten im Gehirn vorausgehen, die Ihnen allesamt nicht bewusst werden.

Aus dem Alltag kennen Sie das beispielsweise vom Autofahren: Am Anfang ist es ein grosser Stress: Sie müssen die Schilder im Auge behalten, kuppeln, schalten, bremsen, den Verkehr von rechts und links beachten ... Ihrem Hirn droht eine ständige Überlastung. Später, mit mehr Routine, fragen Sie sich manchmal, wie Sie die letzten 20 Kilometer gefahren sind. Oder Sie fahren quasi automatisch, aber plötzlich ist Ihre gesamte bewusste Aufmerksamkeit auf zwei spielende Kinder am Strassenrand gerichtet. Hier sehen Sie, wie die gesamte Kapazität des Bewusstseins auf den wirklich wichtigen Aspekt in der Situation gerichtet wird, während alle weiteren Aktivitäten praktisch unbewusst weiterlaufen.»

Fassen Sie nun die zehn Zahlen auf der Moderationskarte zu fünf zweistelligen Zahlen zusammen 52, 91, 37, 46, 28 und wenden Sie sich erneut an die Teilnehmenden: «Ich lese Ihnen die zehn Zahlen nun noch einmal vor. Bitte wiederholen Sie die Zahlen in der Gruppe. Die Teilnehmer sind nun im Allgemeinen in der Lage, die Zahlen zu wiederholen, was Sie wie folgt kommentieren können: «Wenn die gleichen zehn Zahlen wie vorhin zu fünf zweistelligen Zahlen zusammengefasst werden, ergibt das fünf Informationseinheiten. Das können Sie wiederholen, weil Sie nun innerhalb der Kapazität unseres Kurzzeitgedächtnisses sind. Memo-Techniken wie diese benutzen wir häufig, weil wir intuitiv die Grenzen unseres Bewusstseins kennen.»

## •• VARIATIONEN

Keine

## •• KOMMENTAR

Nehmen Sie die Teilnehmer für die Wiederholung der 10 Zahlen nicht der Reihe nach dran, da durch die Wiederholung ein Lerneffekt eintritt und der Sinn und Zweck der Übung verfälscht wird.

## •• EINSATZMÖGLICHKEITEN

- Zu Beginn von Soft-Skill-Trainings
- Während Soft-Skill-Trainings, wenn kognitiv orientierte Teilnehmer den «Kinderkram» von handlungsorientierten Seminaren infrage stellen und offensichtlich ihren Widerstand und ihre Langeweile demonstrieren.

## •• MATERIAL

Moderationskarten, ModerationsMarker

## •• DAUER

5–10 Minuten

## •• Büchertipp

### Spielbar III

62 Trainer präsentieren  
83 frische Top-Spiele  
aus ihrer Seminarpraxis.  
Axel Rachow (Herausgeber)  
1. Auflage, Mai 2009,  
272 Seiten, kartoniert



Die Fortsetzung der Bestseller-Reihe Spielbar mit über 80 frischen Spielen und Übungen, vorgestellt und empfohlen von 62 Trainerinnen und Trainern. Jedes der vorgestellten Spiele funktioniert in der Praxis, verfolgt fest umrissene Lernziele und ist in konkreten Seminarphasen einsetzbar. Der Schwerpunkt dieses Bandes liegt in den Themen Energizer und Effekte. Sie erhalten Tools, die die Aufmerksamkeit der Gruppe fesseln, die Teilnehmer beteiligen, stimmige Effekte, die anregen, verblüffen oder neugierig machen. Auch als Karteikarte einsetzbar.

Art. 8500.194 **Fr. 71.–**

***“Man muss etwas  
Neues machen,  
um etwas  
Neues zu sehen.”***

Georg Christoph Lichtenberg



# Seminare für lebendiges Lernen.

NeulandSEMINARE • Das Neuland-Seminarprogramm auf einen Blick. Ausführliche Infos finden Sie unter [www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)

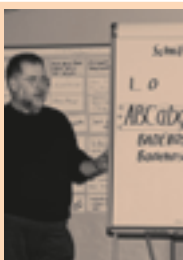
## neulandSEMINAR 2009/10

- MODERIEREN
- PRÄSENTIEREN
- VISUALISIEREN
- HANDWERKSZEUG

### Moderation Basis

#### Ihre Arbeitstechnik für bessere Ergebnisse in Sitzungen und Workshops

In diesem Seminar lernen Sie Methoden und Werkzeuge kennen, mit denen Sie in kurzer Zeit mit einer Gruppe zu einem Ergebnis kommen, das von allen mitgetragen wird.



#### Termine (2 Tage):

15./16. März 2010  
23./24. September 2010

Investition: Fr. 1300.–

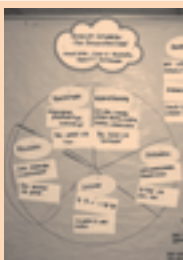
Trainer: Michael Tosch, Harxheim

Ort: SeminarHotel am Ägerisee, Unterägeri  
[www.seminarhotelaegerisee.ch](http://www.seminarhotelaegerisee.ch)

### Moderation Aufbau 1

#### Konflikte in der Gruppe managen

In diesem Kurs trainieren Sie, wie Sie mit Konfliktsituationen in einer Gruppe umgehen. Nach nur 1 Tag können Sie die moderierten Gesprächstechniken (z.B. das Bewusstheitsrad) anwenden.



#### Termin (1 Tag):

17. März 2010

Investition: Fr. 650.–

Trainer: Michael Tosch, Harxheim  
Seit 1976 selbständiger Trainer und Berater. Hat ein Video und Bücher über die Moderationsmethode veröffentlicht.

### Moderation Aufbau 2

#### Lösungsprozesse moderieren

Sie haben das Basiswissen der Moderation bereits erworben. Wie Sie einen Prozess von der Ideenfindung bis zur Entscheidung mit erweiterten Tools moderieren können, erfahren Sie in diesem Seminar.



#### Termin (1 Tag):

18. März 2010

Investition: Fr. 650.–

Ort: SeminarHotel am Ägerisee, Unterägeri  
[www.seminarhotelaegerisee.ch](http://www.seminarhotelaegerisee.ch)

### Storyboard

#### Fokussieren, strukturieren, visualisieren

So werden Sie zum Power-Präsentator: Setzen Sie komplexe Themen in klar strukturierte, wirkungsvolle Präsentationen um, so dass die Zuhörenden Ihrer Argumentation wie einer packenden Geschichte folgen können.



#### Termin (2 Tage):

2./3. September 2010

Investition: Fr. 1490.–

Trainer: Thomas Kis, lic.oec.publ., communication factory, Meilen

Ort: Tagungsstätte Boldern in Männedorf · [www.boldern.ch](http://www.boldern.ch)

### Auftrittskompetenz

#### Wirkungsvoll überzeugen – überzeugend wirken

Damit andere merken, was Sie wirklich wissen und können.

Erleben Sie, wie Sie Ihre persönlichen Stärken bei Präsentationen und Seminaren optimal nutzen.



#### Termine (1 Tag):

26. November 2009 **Zusatztermin!**  
17. März 2010  
11. November 2010

Investition: Fr. 750.–

Trainerin: Brigitt Walser  
Schauspielerin, Trainerin und Dozentin. Bildet Moderierende diverser TV-Stationen aus.

Ort: Seminarhotel Sempachersee, Nottwil · [www.hotel-nottwil.ch](http://www.hotel-nottwil.ch)

### Visuelle Moderation Basis

Erleichtern Sie Gruppenprozesse in Trainings, Meetings und Konferenzen mit «visueller Sprache» aus Text und Bild

Wer bildhafte Sprache verwendet, gelangt zu überraschend anderen, emotionalen, tiefgründigen und nachhaltigen Ergebnissen.



#### Termine (2 Tage):

20./21. Oktober 2009 **Ausgebucht!**  
25./26. März 2010 (Nottwil)  
21./22. Oktober 2010 (Nottwil)

Investition: Fr. 1300.–

Trainer und Trainerin: Martin Haussmann (dipl. Designer) Karina Antons

Orte: Swiss Holiday Park oder Seminarhotel Sempachersee

### Visuelle Moderation Aufbau

Männchen, Pfeile, Abenteuer: Gruppenprozesse anstossen und unterstützen

Visuelle Moderation für Fortgeschrittene: Zum Vertiefen und Verbessern, und für den Einsatz in Grossgruppenprozessen OpenSpace und World Café.



#### Termin (2 Tage):

22./23. Oktober 2009

Investition: Fr. 1300.–

Trainer und Trainerin: Martin Haussmann (dipl. Designer) Karina Antons, Partnerin der Kommunikationslotsen

Ort: Swiss Holiday Park, Mor-schach · [www.swissholidaypark.ch](http://www.swissholidaypark.ch)

### Lernen und Erleben

Teambildung, Teamgeist, Projekt-Leitung, Kommunikationsschulung mit METALOG®-Tools

Lassen Sie die Teilnehmenden Ihrer Seminare und Trainings den «Stoff» mit allen Sinnen erleben – drinnen und draussen, allein und im Team.



#### Termine (1 Tag):

10. Dezember 2009  
27. Mai 2010

Investition: Fr. 490.–

Trainer: Hans König, METALOG® training tools, NLP Master (DVNLP)

Ort: Seminarhotel Sempachersee, Nottwil · [www.hotel-nottwil.ch](http://www.hotel-nottwil.ch)

### Neurodidaktik

Die Erkenntnisse der Gehirnforschung lebendig in die eigenen Seminare integrieren

Interventionen, die die Synapsen aktivieren. Wie belastbar und übertragbar ist das Wissen auf das didaktische Design von Trainings und Beratungen?



#### Termin (2 Tage):

6./7. September 2010

Investition: Fr. 1350.–

Trainer: Dipl.-Ing. Ralf Besser, Bremen, Trainer+Berater, Buchautor, Betreiber eines Tagungshauses, Gründer der «ralf besser stiftung für lebenswerte».

Ort: Seminarhotel Sempachersee, Nottwil · [www.hotel-nottwil.ch](http://www.hotel-nottwil.ch)

### Sichtbar

Kreative Präsentationen und Visualisierungen in Trainings

Begeistern Sie die Teilnehmenden Ihrer Seminare und Workshops durch gekonnt und durchdacht gestaltete Flipcharts und Pinwände.



#### Termin (1 Tag):

27. Mai 2010

Investition: Fr. 650.–

Trainer: Axel Rachow, Köln  
Spielpädagoge und Autor erfolgreicher Publikationen wie Sichtbar, Ludus & Co, Spielbar, Spielbar II und Spielbar III.

Ort: Seminarhotel Sempachersee, Nottwil · [www.hotel-nottwil.ch](http://www.hotel-nottwil.ch)

### Arbeitsmotivation steigern

Sich und andere schneller, einfacher und nachhaltiger motivieren

Nutzen Sie die verblüffenden Ergebnisse russischer Sportwissenschaftler für Ihre eigene Arbeitsmotivation – und für die Anleitung Ihrer Mitarbeiter.



#### Termin (1 Tag):

29. Oktober 2009 **Neuer Termin**

Investition: Fr. 650.–

Trainer: Harald Groß, Orbium Seminare Berlin, Organisationsentwickler und Buchautor. Spezialist für «Munterrichtsmethoden» und innovative Motivationsstrategien.

Ort: Seminarhotel Sempachersee, Nottwil · [www.hotel-nottwil.ch](http://www.hotel-nottwil.ch)

# •moderations ••markt 2010



## Neue Ideen – jetzt anmelden für den ModerationsMarkt 2010.

Freitag, 28. Mai 2010 und/oder Samstag, 29. Mai 2010: ModerationsMarkt 2010 • **Sie sind auf der Suche nach neuen Ideen? Sie wollen neue Methoden erleben? Sie wollen neue Trainer kennen lernen? Dann sind Sie am ModerationsMarkt 2010 an der richtigen Adresse. Besuchen Sie an einem einzigen Tag vier verschiedene Kurzseminare und Sie erhalten einen ganzen Korb voller Anregungen. Das erworbene Wissen können Sie in der täglichen Praxis sofort umsetzen und bei Bedarf in weiterführenden Seminaren vertiefen.**

•• Moderatoren, Trainer und Ausbildungsverantwortliche sind ständig auf der Suche nach neuen Ideen. Das ist nicht immer ganz einfach. Und vor allem ganz schön zeitraubend: zuerst müssen spannende Methoden gefunden werden. Dann gilt es die entsprechenden Bücher zu finden und zu lesen oder ein passendes Seminar zu buchen. Aus diesem Grund hat Neuland vor 5 Jahren den ModerationsMarkt ins Leben gerufen.

An diesem Tag lernen Sie in kompakter Form vier neue Methoden und Trainer kennen. Jedes einzelne Modul bringt Ihnen konkreten Nutzen, den Sie in der täglichen Praxis sofort nutzen können. Wenn Ihnen ein Thema oder ein Trainer so gut gefällt, dass Sie noch mehr erfahren möchten, können Sie in den meisten Fällen zu einem späteren Zeitpunkt weiterführende Seminare buchen. →

# Der ModerationsMarkt 2010: m

Freitag, 28. Mai 2010 und/oder Samstag, 29. Mai 2010: ModerationsMarkt 2010 • Eine Idee setzt sich durch: der ModerationsMarkt findet 2010 bereits zum sechsten Mal statt. Die Bilderserie auf diesen beiden Seiten gibt Ihnen einen Eindruck, wie vielseitig diese einzigartige Veranstaltung ist.



Eine Idee setzt sich durch: Nach dem diesjährigen Jubiläum findet 2010 bereits der 6. ModerationsMarkt statt.



Engagement total: die Gastgeberin Conny Wetter-Schwegler engagiert sich seit Jahren für lebendiges Lernen.



Ohne Startschwierigkeiten: der ModerationsMarkt beginnt traditionell mit einer witzigen Einstimmung.



Hier trifft sich die Szene: Während der Pausen und über Mittag bleibt genügend Zeit für Networking.



Frische Ideen: Kompetente Anbieter stellen an Marktständen ihre Produkte und Dienstleistungen vor.



Das kann ja munter werden: Munterbrechungsspezialist Harald Groß.



Sichtbar mehr Erfolg: Axel Rachow präsentiert kreative Inszenierungen, um die Aufmerksamkeit anzuregen.

# achen Sie sich ein Bild.



Mitten drin: bei Ralf Besser sitzen Sie mitten im Hirn – und kommen aus dem Staunen nicht mehr raus.



Gert Schilling beweist: PowerPoint-Präsentationen müssen nicht langweilig sein.

Kulinarische Köstlichkeiten: während des ganzen Tages können Sie sich am Buffet mit leckeren Gaumenfreuden und Getränken bedienen.



Brigitte Walser trainiert Moderierende von TV-Stationen und am ModerationsMarkt auch Sie: «kick!» Einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration.



Pferde als Spiegel: Diana Binder zeigt, wie Pferde zu mehr Führungskompetenz verhelfen.



Mitmachen statt zuhören: bei den allermeisten Workshops gibt es nach einer kurzen Einführung etwas zu tun.



Jedermann und -frau kann visualisieren: Bekommen Sie Ihre ersten Eindrücke zur «Visuellen Moderation» mit Martin Haussmann, dem Macher der bikablo's (Bilder-Karten-Blocks).



# Frisches Moderations-Know-h

Freitag, 28. Mai 2010 und/oder Samstag, 29. Mai 2010: ModerationsMarkt 2010 • Die dreizehn Module haben bewusst keinen roten Faden und kein spezielles Thema. Wie auf einem Markt, werden am ModerationsMarkt die verschiedensten Themen wild durcheinander angeboten. Und genau das macht die Faszination dieses Anlasses aus.

## ModerationsMarkt 2010

### Termin:

Freitag, 28. Mai 2010 und/oder  
Samstag, 29. Mai 2010

### Zeit:

08.45 bis 17.00 Uhr

### Ort:

Seminarhotel Sempachersee  
Kantonsstrasse 46  
CH-6207 Nottwil  
Telefon: 041 939 23 23  
www.hotel-nottwil.ch  
E-Mail: info@hotel-nottwil.ch

### Marktstände mit frischen Ideen:

- Literaturstand
- Neuland Produkte Stand
- METALOG® Produkte Stand
- Fachzeitschriften zum Mitnehmen
- Austauschstand: **Legen Sie Ihre eigenen Dienstleistungen auf den Tisch!**
- Seminarhotels stellen sich vor
- Verbände

### Teilnehmer:

Moderatoren, Trainer, Personalentwickler  
und Führungskräfte.

### Veranstaltungsform:

4 Blocks mit je 3 parallel  
stattfindenden Workshops.

Suchen Sie sich in jedem Block Ihren  
bevorzugten Workshop aus.

### Kosten:

Vorzugspreis für Neuland-Kunden:

1 Tag: Fr. 375.–

beide Tage Fr. 700.–

Für alle anderen:

1 Tag: Fr. 475.–,

beide Tage Fr. 875.–

### Anmeldung:

Mit dem Talon auf Seite 21  
oder unter [www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.  
Melden Sie sich noch heute an!

### Uhrzeit

08.45 bis 09.10

09.15 bis 10.35  
**Workshops**

Block I

10.35 bis 11.00

11.00 bis 12.20  
**Workshops**

Block II

12.20 bis 13.30

13.30 bis 14.50  
**Workshops**

Block III

14.50 bis 15.20

15.20 bis 16.45  
**Workshops**

Block IV

16.45 bis 17.00

### Raum 1

Start mit Einstimmung in der Aula

Herbert Namokel und Heike Fischer: **Dynamic Facilitation – anders moderieren** **A**

Dynamic Facilitation stellt vieles auf den Kopf, was wir bisher in der Moderation für richtig und wichtig hielten. Manchmal behindert die Struktur von Problemlösungsprozessen die Kreativität. Dieses Arbeitsformat erlaubt es den Beteiligten, den eigenen Impulsen zu folgen und gleichzeitig Probleme, Lösungen, Bedenken und weitere Informationen zu erörtern.

Geschehen am Marktplatz mit Tee und Café

Thomas Kis: **Auf den Punkt! Der Storyboard-Ansatz** **D**

Der Storyboard-Ansatz besteht aus leistungsfähigen Techniken, mit denen Sie unstrukturierte Informationen so strukturieren und visualisieren, dass die Zuhörer Ihrer Argumentation wie einer packenden Geschichte folgen können. Denn: Information braucht Struktur!

Stehlunch am Frischmarktstand

Ralf Besser: **Neurodidaktik – Konsequenzen aus der Gehirnforschung** **H**

Fast alles, was wir gelernt haben, wissen wir nicht, aber wir können es! Welche Erkenntnisse liefert der aktuelle Stand der Gehirnforschung für das Lernen? Welche didaktischen Prinzipien lassen sich aus der Funktion des Hippokampus und aus der Tatsache, dass das Gehirn eine «Regelextraktionsmaschine» ist ableiten?

Geschehen am Marktplatz mit Tee und Café

Diana Binder: **Das Pferd als Spiegel** **L**

Pferde kümmern sich nicht um Aussehen, Prestige oder Positionen. Sie leben im Moment, und spiegeln das Verhalten der Menschen unmittelbar, wertefrei und absolut ehrlich. Erleben sie mit zwei lebenden Sport-Pferden live vor Ort, wie sich dies in einem persönlichkeitsbildenden Führungstraining umsetzen lässt.

Ausklang in der Aula

# ow, direkt vom Produzenten.

Zwischen den einzelnen Modulen haben Sie genügend Zeit für Networking und lernen viele spannende Exponenten aus der deutschsprachigen Ausbildungsszene kennen. Abgerundet wird das Angebot mit verschiedenen Ständen, an denen verschiedene Anbieter frische Produkte und Dienstleistungen anbieten.

## Raum 2

**Eric Ryf:**  
**Zauberhafte Moderation** **B**

Schnipp! Und schon verwandelt sich der Moderationskoffer in einen Zauberkasten. Eröffnen Sie damit überraschend zauberhaft Workshops und gestalten Sie magisch merkwürdige Schluss-Situationen.

**Gert Schilling:**  
**Wirkungsvoll präsentieren mit Laptop und Beamer** **E**

Wenn ein Textchart dem anderen folgt, können Präsentationen in PowerPoint schnell einmal langweilig werden. Selbst spannende Inhalte werden so uninteressant. Wirkungsvoll eingesetzt, bietet PowerPoint viele Chancen spannend zu präsentieren. Erleben Sie die Möglichkeiten von «Schwarz ist auch eine schöne Farbe» über «Chart du bist nicht allein» bis hin zu «Weg mit dem Fliegendreck».

**Brigitt Walser:**  
**kick! Einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration. Immer und überall.** **I**

Wenn ich in einer guten Stimmung bin, bin ich gut! Was immer ich auch tue. Egal, ob ich eine Präsentation halte, ein Konzept schreibe oder ein wichtiges Gespräch führe. In einer guten Stimmung bin ich, wenn ich voller Energie und gleichzeitig ruhig bin. Es gibt viele Möglichkeiten, die eigene Stimmung zu verändern. Am schnellsten komme ich über Bewegung in einen anderen Energiezustand.

**Hans König:**  
**Mit Hand und Herz – METALOG® training tools** **M**

Tun. Machen. Handeln. Das ist «echtes lernen.» Denn echte Veränderung kommt von innen. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie mit cleveren Lernprojekten die Teilnehmer herausfordern, ihre Fähigkeiten zu nutzen und eigene Lösungsstrategien zu entwickeln. Mit Wurzeln in Systemik und NLP unterstützt die METALOG®-Methode Veränderung optimal.

## Raum 3

**Axel Rachow:**  
**Wenn die Champagnerperlen im Champagner perlen** **C**

Als Profi in der Bildungsarbeit gehen Sie gut vorbereitet und durchdacht in Ihre Veranstaltungen. Doch manchmal darf es auch ein wenig mehr sein, interessant anschauen, oder einfach nur freudig überraschen. Kreative Inszenierungen geben Ihren Teilnehmern Orientierung, unterstützen metaphorisch und regen die Aufmerksamkeit an. Es passiert etwas!

**Martin Haussmann:**  
**Visuelle Moderation** **F**

«Visual Facilitating» bedeutet, bei der Arbeit mit Gruppen eine bildhafte Sprache zu benutzen, um Ideen aus Köpfen zu locken, Ergebnisse zu dokumentieren und Inhalten ein Gesicht zu geben. Wer eine bildhafte Sprache verwendet, gelangt zu überraschenderen, emotionaleren, tiefgründigeren und nachhaltigeren Ergebnissen.

**Harald Groß:**  
**Muntermethoden** **K**

Mit den Muntermethoden können Sie selbst trockene oder sperrige Themen munter vermitteln. Zum Beispiel mit der «Tempo-Thesenrunde», dem «Brillenträgervotum» oder der «Flammenden Rede». Leiten Sie die Teilnehmer zum Problemlösen, Durcharbeiten, Üben, und Anwenden auf eine Weise an, die zur tieferen Verarbeitung beiträgt und gleichzeitig Spass macht. Die Lernzeit vergeht wie im Flug.

**Catherine von Graffenried und Pierre Walther:**  
**Storytelling zum Ausprobieren oder mit Geschichten unterwegs** **N**

Geschichten wirken anders als Fakten, Zahlen oder Statistiken. Deshalb nutzen immer mehr Menschen die Kraft von Geschichten auch für ihr Unternehmen oder ihre Projekte: für überraschende Präsentationen, wirksames Marketing und Wissensmanagement mit Herz.

## Spezialworkshop auf dem Sempachersee

Anstelle von den 2 Modulen (Block I + II) der Runde 1 können Sie auch den Workshop von Paul Stahlberg besuchen und mit ihm auf dem Sempachersee rudern.

**Paul Stahlberg:**  
**Workshop: Die Kunst des Ruderns und des Miteinanders entdecken** **G**

Gutes Miteinander und gelingende Beziehungen sind faszinierende Kunst, Urbedürfnis und Wirtschaftsfaktor zugleich.

Erleben Sie, wie durch die Workshopmethode des emotionalen Lernens, in kürzester Zeit, unter Menschen, ein Wir Gefühl und die Kraft des Miteinanders entsteht und die Methoden nachhaltig wirken.

Anstelle von den 2 Modulen (Block III + IV) der Runde 2 können Sie auch den Workshop von Paul Stahlberg besuchen und mit ihm auf dem Sempachersee rudern.

**Paul Stahlberg:**  
**Workshop: Die Kunst des Ruderns und des Miteinanders entdecken** **G**

Gutes Miteinander und gelingende Beziehungen sind faszinierende Kunst, Urbedürfnis und Wirtschaftsfaktor zugleich.

Erleben Sie, wie durch die Workshopmethode des emotionalen Lernens, in kürzester Zeit, unter Menschen, ein Wir Gefühl und die Kraft des Miteinanders entsteht und die Methoden nachhaltig wirken.

# Inspiration für innovative Train

Freitag, 28. Mai 2010 und/oder Samstag, 29. Mai 2010: ModerationsMarkt 2010 • Erfahren Sie zum Beispiel wie Sie mit «Dynamic Facilitation» ganz anders moderieren können, lassen Sie sich anschliessend zeigen, dass PowerPoint Präsentationen – entgegen ihrem Ruf – eben doch nicht langweilig sein müssen und holen Sie sich anschliessend ein paar Kicks für wirkungsvolles Auftreten oder die neusten Erkenntnisse aus der Hirnforschung.

## A Dynamic Facilitation – anders moderieren



**Herbert Namokel** arbeitet seit 30 Jahren als Trainer, Berater und Moderator und gehört zu den Pionieren der Moderationsmethode. Er bringt seinen technischen und psychologischen Hintergrund in die Arbeit mit Gruppen ein. Er arbeitet eng zusammen mit Jim Rough, dem Erfinder von Dynamic Facilitation.



**Heike Fischer** berät Unternehmen und Non Profit Organisationen bei der Gestaltung von Veränderungsprozessen. Die Moderation von Workshops und Grossgruppen ist dabei eines ihrer zentralen Instrumente. Sie hat über 20 Jahre Erfahrung bei der Entwicklung von ganzen Organisationen und Teams.

[www.contrain.com](http://www.contrain.com)

## B Zauberhafte Moderation



**Eric Ryf** ist Ausbildungsleiter und Organisationsberater (BSO) und tritt seit über 20 Jahren als Zauberkünstler für Firmen und Hotels auf. Als Pionier hat er seine zwei grossen Passionen – Lernen und Magie – erfolgreich miteinander verbunden.

## C Wenn die Champagnerperlen im Champagner perlen



**Axel Rachow** hat sich in den letzten Jahren als Trainer und Autor einen Namen gemacht: Seine neun Werke (allen voran der Bestseller «Spielbar» und sein neuester Streich «Sichtbar») sind praxisnahe Handreichungen mit vielfältigen Übungen für die lebendige Gestaltung von Lernsituationen, Präsentationen und (Gross-) Veranstaltungen.

[www.dart-consulting.de](http://www.dart-consulting.de)

## D Auf den Punkt! Der Storyboard-Ansatz



**Thomas Kis**, lic.oec.publ., Gründer und Inhaber der communication factory, hat sich intensiv mit der Frage beschäftigt, wie in Kommunikation und komplexen Situationen mehr Klarheit erreicht werden kann. Er vermittelt Vorgehensweisen, die einfach genug sind, dass sie auch in anspruchsvollen Situationen angewendet werden können.

[www.com-factory-kis.ch](http://www.com-factory-kis.ch)

## E Wirkungsvoll präsentieren mit Laptop und Beamer



**Gert Schilling** ist Trainer für lebendige Moderations- und Präsentationsseminare. Zu seinen Spezialthemen schrieb er zahlreiche Leitfäden. Im Schilling Verlag finden Sie praxisnahe Literatur zur beruflichen Weiterbildung.

[www.gert-schilling.de](http://www.gert-schilling.de)

## F Visuelle Moderation



**Martin Haussmann** dipl. Designer · Studium Kommunikationsdesign für Informationsgestaltung an der Merz Akademie Stuttgart, private FH für Gestaltung, staatlich anerkannt; Aufbaustudium Illustration bei Prof. Wolf Erlbruch an der Bergischen Universität GHS Wuppertal. Seit 1994 selbständiger Gestalter. Visual Facilitator und assoziierter Partner der Kommunikationslotsen.

[www.kommunikationslotsen.de](http://www.kommunikationslotsen.de)

## G Workshop: Die Kunst des Ruderns und des Miteinanders entdecken



**Paul Stahlberg** ist Human Prozess Coach nach Streitberg, Gesundheitstrainer und ehemaliger Spitzenrunderer. Seine Workshops in den Bereichen Gesundheit, Miteinander, Team wirken durch die Kraft des emotionalen Lernens.

[www.wirkshop.ch](http://www.wirkshop.ch)

## H Neurodidaktik – Konsequenzen aus der Gehirnforschung



**Ralf Besser**, Dipl.-Ing., Bremen, Trainer und Berater, Buchautor, Betreiber eines Tagungshauses, Gründer der «ralf besser stiftung für lebenswerte». Autor des Buches «Transfer – Damit Seminare Früchte tragen».

[www.besser-wie-gut.de](http://www.besser-wie-gut.de)

## I kick! Einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration. Immer und überall.



**Brigitt Walser**, ist Schauspielerin, Trainerin und Dozentin. Sie bildet Moderierende diverser TV-Stationen aus und coacht Exponenten aus Politik und Wirtschaft.

[www.speak.ch](http://www.speak.ch)

# erInnen und AusbilderInnen

## K Munterrichtsmethoden



**Harald Groß** ist Trainer bei der Firma Orbium Seminare Berlin. Er bildet Referenten, Trainer und Moderatoren aus. Lern-, Lehr- und Moderationsmethoden sind seine Leidenschaft, die Entwicklung immer neuer Munterrichtsmethoden sein Vergnügen. Harald Groß ist Mitautor des Buches «Munterrichtsmethoden»

www.orbium.de

## L Das Pferd als Spiegel



**Diana Binder** ist Präsidentin vom Ausbilderverband und selbständige Trainerin. Als ZRM-Trainerin mit wissenschaftlichem Hintergrund, Spiel- und Reitpädagogin hat sie verschiedene Lehraufträge auf tertiärer Stufe und sich auf persönlichkeitsbildende Kurse mit Pferden spezialisiert.

www.dianabinder.ch

## M Mit Hand und Herz – METALOG® training tools



**Hans König** berät Unternehmen und Einzelpersonen in Fragen der Teamentwicklung und (interkulturellen) Kommunikation. Er ist systemischer Coach, NLP Master und echter Münchner. Hans König leitet [komm.] training beratung begleitung und ist Partner von METALOG® training tools.

www.kommtraining.com

## N Storytelling zum Ausprobieren



**Catherine von Graffenried:** 1 m 84 cm

**Pierre Walther:** 1 m 99 cm

www.fast4meter.ch

•• sie • Geschichtenfrau unterwegs • Querdenkerin, Spaziergängerin • entwickelt, schreibt, weckt • auch Lehrerin • Journalistin • Redaktorin SR DRS • dipl. Clown



•• er • Dr., Geograph, Berater • vertraut mit vielen Kulturen • auch • Chorsänger • Akkordeonspieler • Bergwanderer

## Ein attraktives Geschenk für alle!

•• Der ModerationsMarkt beginnt mit einem gemeinsamen Spiel in der Aula und endet mit einer kurzen Feedbackrunde. Alle Teilnehmenden erhalten ein überaus praktisches Geschenk im Wert von mehr als Fr. 50.–!

Der ModerationsMarkt findet am Freitag, 28. Mai 2010 und am Samstag, 29. Mai 2010 statt. Das Programm ist an beiden Tagen identisch. Sie haben die Möglichkeit, einen 2-Tages-Pass zu lösen und an beiden Tagen dabei zu sein. So können Sie noch mehr aus dem ModerationsMarkt herausholen und an zwei Tagen nicht weniger als acht verschiedene Module besuchen! Zudem profitieren Sie beim 2-Tages-Pass von einem Rabatt von Fr. 50.–.

moderations  
markt 2010

neuland®

## Anmeldung • Online unter: www.neuland.ch

JA, ich nehme am ModerationsMarkt teil.

Freitag, 28. Mai 2010

Samstag, 29. Mai 2010

Ich bin Neuland-Kunde und profitiere vom **Spezialpreis**

1 Tag: Fr. 375.–  beide Tage: Fr. 700.–

Ich bin noch nicht Neuland-Kunde und bezahle den regulären Preis

1 Tag: Fr. 475.–  beide Tage: Fr. 875.–

Vorname/Name:

Firma:

Strasse / Nr.:

PLZ / Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Meine Adresse erscheint auf der Teilnehmer/innen-Liste

ja  nein (wird ausschliesslich für diesen Anlass verwendet)

Ich werde diese Workshops besuchen: (Je 1 Workshop pro Block)

**Block I**  A) Dynamic Facilitation – anders moderieren  
 B) Zauberhafte Moderation  
 C) Wenn die Champagnerperlen im Champagner perlen

**Block II**  D) Auf den Punkt! Der Storyboard-Ansatz  
 E) Wirkungsvoll präsentieren mit Laptop und Beamer  
 F) Visuelle Moderation

**Spezial I**  G) Workshop (auf dem Sempachersee)

**Block III**  H) Neurodidaktik – Konsequenzen aus der Gehirnforschung  
 I) kick! Einfache Übungen für mehr Energie und Konzentration.  
 K) Munterrichtsmethoden

**Block IV**  L) Das Pferd als Spiegel  
 M) Mit Hand und Herz – METALOG® training tools  
 N) Storytelling zum Ausprobieren

**Spezial II**  G) Workshop (auf dem Sempachersee)

Datum:

Unterschrift:

**Anmeldung faxen auf: 041 767 21 45** oder senden an:

Neuland AG, Conny Wetter-Schwegler, Buonaserstrasse 30, 6343 Rotkreuz

# NEU: Neuland N°One Outliner – der Spezialist für Visualisierungen.

**Visualisierungstipp** • Auf vielfachen Kundenwunsch hat Neuland einen speziellen Marker für Visualisierungs-Outlines konzipiert. Die permanente Tinte verhindert das Verschmieren der Konturen bei nachträglichem Colorieren mit den farbigen Neuland-Markern. Die Tinte auf Alkoholbasis ist nachfüllbar. Die Strichbreite beträgt 2,5 mm.



Mit dem schwarzen Outliner zeichnen Sie das Motiv. **Achtung:** Permanente Tinte verwischt nicht beim colorieren, aber sie kann durch das Papier schlagen. Eventuell Zwischenlage verwenden!

Mit dem breitem grauen Neuland BigOne können Sie Schattierungen anlegen.

Mit dem breiten Neuland BigOne oder Pastellkreiden colorieren Sie das Motiv. Pastellkreiden können Sie mit einem Taschentuch zu einer Fläche verwischen. Wichtig: Mit Haarspray fixieren!

Art. 8045.001 Neuland N°One Outliner Fr. 3.50

- So arbeiten Sie mit dem neuen Neuland N°One Outliner:
- Nutzen Sie für Schrift und die Linien («Outlines») Ihrer Männchen, Pfeile und Symbole den schwarzen Outline-Stift und colorieren Sie dann mit den farbigen BigOnes.
- Um Flächen zu colorieren, müssen Sie die Formen nicht unbedingt ganz ausmalen – ein lockerer «Schatten» an der Innenkante Ihrer Bilder reicht vollkommen aus und geht schneller!
- Für ein noch attraktiveres Ergebnis: zeichnen Sie mit dem grauen BigOne erst einen Schatten und colorieren Sie dann die Illustration. Schon haben Sie einen höchst professionell wirkenden plastischen Effekt.
- Benutzen Sie zum Colorieren Ihrer FlipCharts Farben, die im Farbkreis benachbart sind, z. B. gelb und grün oder violett und pink. So können Sie ohne «Farbchaos» Orientierung schaffen.
- Im NeulandSEMINAR der Visuellen Moderation lernen Sie in zwei unterhaltsamen Tagen auch ohne zeichnerisches Talent schnell attraktive Visualisierungen zu erstellen.

## Tipp: Kartentricks

**Moderationstipp** • Sie können aus jeder Moderationskarte jede Form schneiden, die Sie wollen. Zum Beispiel Dreiecke und Pfeile, die Sie als Markierungszeichen einsetzen können.

- Wenn Sie die Karten zum schneiden längs falten, erhalten Sie einfacher symmetrische Formen.



Der Tipp stammt von Bernd Weidenmann. In seinem Klassiker **100 Tipps & Tricks für Pinwand und Flipchart** (Art. 8500.001 Fr. 34.50) erfahren Sie auf 108 Seiten originelle Ideen um Moderationen noch übersichtlicher und visuell attraktiver zu machen.

## SINN-IEREN

- **Bevor Sie die Karte lesen überlegen Sie sich folgendes:**
- Was liegt mir momentan besonders am Herzen?
- Welches Thema oder Anliegen bewegt mich?
- Auf welche Fragen suche ich eine Antwort?



- **Suchen Sie jetzt Antworten auf folgende Fragen**
- Wie hat das, was hier steht, mit meinem Thema zu tun?
- Was regt mich an (oder auf)?
- Was kommt bei mir in Bewegung?
- Was wird bestätigt oder in Frage gestellt?
- Was will ich damit anfangen, tun oder lassen?

**SINN-IER:** 6 Karten-Decks, 6 x 100 Karten im Karton mit Anleitung (Art. 0260.810 Fr. 124.80). Mehr Infos: Neuland-Katalog 2008/09, Seite 106

## So einfach bestellen Sie.

**Per Post**

Füllen Sie die Bestellung aus und falten Sie diese in der Mitte.  
Die Adresse passt in ein C5 Fenster-Couvert rechts.

**Per Fax: 041 767 21 45**

Einfacher und schneller gehts per Fax.

**Per Telefon: 041 767 21 41**

Für weitere Auskünfte oder telefonische Bestellungen:  
Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr.

**Per E-mail: info@neuland.ch**

Bestellen Sie einfach und bequem per Mausclick unter  
[www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)

**Neuland AG**  
Buonaserstrasse 30  
6343 Rotkreuz

Artikel Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Einzelpreis/Fr.	Gesamtpreis/Fr.
0102.010A	EuroPin® MC (für unterwegs) Filztuchbespannung hellgrau <b>• Aktion</b>		522.00	
0102.000A	EuroPin® MC (für unterwegs) weiss kartoniert <b>• Aktion</b>		416.00	
0110.010A	EuroPin® UT (stationär) Filztuchbespannung hellgrau <b>• Aktion</b>		425.00	
0110.000A	EuroPin® UT (stationär) weiss kartoniert <b>• Aktion</b>		318.00	
			<b>Total Fr.</b> zzgl. Versandkosten und MWST	

**Wir interessieren uns für Firmenseminare.** Rufen Sie mich unverbindlich an.

**Ich möchte den Neuland NewsLetter per E-mail erhalten.** Meine E-mail ist: \_\_\_\_\_

 **Gratis-Abo**

2-3mal pro Jahr das  
**NeulandMAGAZIN**

 **Gratis**

Katalog  
**Produkte für lebendiges Lernen**

 **Gratis**

Neuland Hammer-Katalog  
**60 Produkte. 100% günstig**

**NeulandSEMINARE**

Zu jedem Seminar finden Sie ein detailliertes  
Datenblatt unter [www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)

Firma:	Abteilung:	Besteller:
Telefon:	Strasse/Nr.:	PLZ/Ort:
Datum:	Unterschrift:	

AKTION

# Klein beim Transport – gross im Seminar: bis zu 20% auf die EuroPin<sup>®</sup>.

Gültig bis 30. November 2009 • Effektive Gruppenarbeiten lassen sich nach wie vor am besten mit Pinwänden durchführen. Damit Sie trotzdem an keinen bestimmten Ort gebunden sind, hat Neuland die faltbare EuroPin<sup>®</sup> MC für den mobilen Einsatz entwickelt. Sie ist im Handumdrehen auf- und abgebaut und lässt sich überall hin mitnehmen. Bestellen Sie die EuroPin<sup>®</sup> MC und UT bis 30. November 2009 und Sie profitieren mit bis zu 20% Rabatt.



EuroPin<sup>®</sup> MC:  
mit 100'000-fach  
erprobtem falt- und  
aufstellmechanismus

Sicherheits-  
mechanismus  
in der Mitte

Die Standbeine  
sind einschiebbar

Die Füsse lassen sich  
einfach arretieren

**EuroPin<sup>®</sup> MC für unterwegs**

Arbeitsfläche: 118,5 x 146 cm,  
zusammenklappbar mit einschiebbaren Standbeinen  
und klappbaren Füßen (Druckknopfmechanik)

Rahmen und Fussteile: RAL 9007 grau aluminium

Filtztuchbespannung hellgrau beidseitig  
Art. 0102.010A zum Aktionspreis: Fr. 522.– statt Fr. 615.–

ab 6 Stück **Fr. 492.–/Stück**

**weiss kartoniert**

Art. 0102.000A zum Aktionspreis: Fr. 416.– statt Fr. 490.–

ab 6 Stück **Fr. 392.–/Stück**

**EuroPin<sup>®</sup> UT für stationären Einsatz**

Arbeitsfläche: 118,5 x 146 cm,  
ungeteilt mit einschiebbaren Standbeinen und  
klappbaren Füßen (Druckknopfmechanik)

Rahmen und Fussteile: RAL 9007 grau aluminium

Filtztuchbespannung hellgrau beidseitig  
Art. 0110.010A zum Aktionspreis: Fr. 425.– statt Fr. 500.–

ab 6 Stück **Fr. 400.–/Stück**

**weiss kartoniert**

Art. 0110.000A zum Aktionspreis: Fr. 318.– statt Fr. 375.–

ab 6 Stück **Fr. 300.–/Stück**



Die qualitativ  
hoch stehenden  
Produkte von  
Neuland sind oft  
günstiger!

Weitere günstige Pinwände,  
FlipCharts und Moderations-  
produkte finden Sie in unserem  
Hammer-Katalog. Oder in der  
Rubrik Hammer-Preise unter  
[www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)

• Neuland AG  
Buonaserstrasse 30  
6343 Rotkreuz

Telefon 041 767 21 41  
Fax 041 767 21 45  
[www.neuland.ch](http://www.neuland.ch)